

Inhalt

Teil I: Voraussetzungen und Grundlagen

1. Intervention bei Unterrichtsstörungen	10
1.1 Bisherige Veröffentlichungen	10
1.2 Definitionen und Merkmale von Unterrichtsstörung	11
1.3 Weitere Unwägbarkeiten und mögliche Konsequenzen	14
1.4 KI-Sprachmodelle auf dem Vormarsch	15
Literaturhinweise	17
2. Unterrichtsplanung, -vorbereitung und -durchführung	18
2.1 Forschungsgrundlagen des MET (Model of Effective Teaching and Successful Learning)	18
2.2 Das MET im Überblick	19
2.3 Ein Beispiel: Reaktion einer Lehrkraft bei einer Unterrichtsstörung	21
2.4 Das MET: mehr als Prävention	23
Literaturhinweise	25
3. Ein entscheidender Faktor: Classroom Management	26
3.1 Einführende Bemerkungen	26
3.2 Classroom Management im Überblick	27
3.2.1 Klassenklima	27
3.2.2 Der Ansatz von Kounin	29
3.2.3 Classroom Contracts: Regeln, Rituale, Routinen	31
3.3 Vorschlag für einen Classroom Contract von ChatGPT	34
Literaturhinweise	36

Teil II: Unterrichtsstörungen bewältigen

4. Deeskalation durch nonverbales Verhalten	38
4.1 Formen nonverbalen Verhaltens	38
4.2 Was empfehlen KI-Sprachmodelle, um Unterrichtsstörungen frühzeitig zu begegnen?	39
4.3 Blickkontakt und mehr	40
4.4 Mimik ist unumgänglich	41
4.5 Hilfreiche Gesten und passende Körperhaltung	42
Literaturhinweis	43
5. Wechsel der Methoden und Medien	44
5.1 Einführung	44
5.2 Beispiele für die Klassen 5 bis 8	45
5.2.1 Geschichtsunterricht (Klasse 5): Vom Frontalunterricht zur Gruppenarbeit	45
5.2.2 Englischunterricht (Klasse 6): Von der Plenumsdiskussion zur Partnerarbeit	45
5.2.3 Mathematikunterricht (Klasse 7): Von der lehrerzentrierten Erklärung zum Stationenlernen	46
5.2.4 Biologieunterricht (Klasse 8): Von rein verbalen Erklärungen zu einem Vortrag mit Medien	46
5.3 Beispiele für die Klassen 9 und 10 sowie für die Sekundarstufe II	46
5.3.1 Störungen aufgrund von Überforderung der Lernenden	46
5.3.2 Störungen aufgrund von Unterforderung und Langeweile	48
5.3.3 Störungen aufgrund von Differenzen und Spannungen in der Lerngruppe	50
5.3.4 Störungen aufgrund fehlender Eigenverantwortung	52
5.4 Entspannungs- und Bewegungsübungen	53
5.4.1 Entspannungs- und Bewegungsübungen für einen besseren Unterrichtsfluss	53
5.4.2 Übung für Anfänger	54
5.4.3 Übung für Fortgeschrittene	55
Literaturhinweise	57

Anregung zum Nachdenken und Diskutieren	58
6. Möglichkeiten der Intervention bei Gruppen- und Partnerarbeit	59
6.1 Wichtige Ziele von Gruppen- und Partnerarbeit	59
6.2 Störungen bei Gruppenarbeit haben vielfältige Ursachen	61
6.2.1 Gruppenzusammensetzung	61
6.2.2 Inhalte und Aufgabenstellungen	63
6.3 Welche Schwierigkeiten nennt ChatGPT bei der Kleingruppenarbeit? Und wie kann man sie bewältigen?	66
7. Weniger Störungen durch bessere Peer-Beziehungen	68
7.1 Zum Störpotenzial von Konflikten zwischen Lernenden oder Lerngruppen	68
7.2 Beschimpfungen unter Lernenden	69
7.3 Anpassungen des Classroom Contract	70
Literaturhinweis	72
8. Belohnungen und Verhaltensverträge (Behavior Contracts)	73
8.1 Zur Verbreitung von Belohnungssystemen	73
8.2 Kritik an Belohnungssystemen und Behavior Contracts	74
8.3 Wissenschaftliche Erkenntnisse zu Belohnungssystemen und Behavior Contracts	75
8.4 Voraussetzungen für den Erfolg von Belohnungssystemen	78
8.5 Belohnungen bei einem Classroom Contract	79
8.6 Verhaltensverträge (Behavior Contracts)	80
Literaturhinweise	83
9. Weiterführende Aufgaben und Aktivitäten	84
9.1 Anliegen dieses Kapitels	84
9.2 Nicht immer reicht der Blickkontakt	85
Beispiel 1	85

Beispiel 2	85
Beispiel 3	86
9.3 Oft ist ein Wechsel der Methoden und Medien angesagt	87
Beispiel 1	87
Beispiel 2	89
Beispiel 3	90
9.4 Kleingruppenarbeit sollte sinnvoll sein – für die Lernenden	92
Beispiel 1	92
Beispiel 2	93
9.5 Nicht immer genügt eine freundliche Ermahnung	94
Beispiel 1	94
Beispiel 2	96
Anregungen zum Nachdenken und Diskutieren	97
10. Ausblick: Soziales und emotionales Lernen mit KI im Zusammenhang mit Unterrichtsstörungen	99
10.1 Vorbemerkung	99
10.2 Soziales Lernen mit KI	99
10.2.1 Dazwischenreden stört auch Lernende	99
10.2.2 Eine unterhaltsame Geschichte zu Unterrichtsstörungen	101
10.2.3 Sich zu Unrecht ermahnt fühlen	103
10.3 Interventionsmöglichkeiten bei Unterrichtsstörungen durch KI	104
10.3.1 Störungen durch unvorhergesehene Vielfalt	105
10.3.2 Störungen durch mangelnde Individualisierung	107
10.4 Fazit	110
Literaturhinweise	111
Literaturverzeichnis	113